

Wie arbeitet die **Schulsozialarbeit**?

Wir unterstützen Erziehungsberechtigte und Familien in ihrem Bemühen, ihrem Kind die bestmögliche Erziehung zu bieten.

Wir versuchen, möglichst zeitnah Ansprechpartner für Kinder, Eltern und andere Bezugspersonen zu sein.

Unsere Unterstützungsangebote richten sich nach den Anliegen und Bedürfnissen der Familie und des Kindes.

Wir beraten sowohl zu schulischen wie zu außerhalb der Schule liegenden Anlässen (z.B. bei einer schwierigen familiären Situation).

Termine können auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.

Beratungsgespräche können in der Schule und bei Bedarf auch zu Hause stattfinden.

Unser Angebot ist freiwillig.

Unsere Beratung wird vertraulich behandelt.

Schulsozialarbeit

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern.

Stephanie Reidenbach
Sozialarbeiterin B.A.

06158-1886213
InfoGBSR@schulsoz.itis-gg.de

Sie finden mein Büro im Erdgeschoss des Verwaltungstrakts, Zimmer V04

Georg-Büchner-Schule
Schulsozialarbeit
Pestalozzistr. 2
64560 Riedstadt-Goddelau

Schulsozialarbeit

**an der
Georg-Büchner-Schule
Riedstadt-Goddelau**



Die **Schulsozialarbeit** ist ein Angebot der Jugendhilfe des Kreises Groß-Gerau, das in den regulären Schulalltag integriert ist. In Kooperation mit der jeweiligen Schule, den Standortgemeinden und dem Staatlichen Schulamt („**Netzwerk Schulgemeinde**“) wirkt sie am Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb der Schule mit.

Die **Schulsozialarbeit** ist im Kreis Groß-Gerau an allen Grundschulen, Integrierten Gesamtschulen, einer Haupt- und Realschule sowie an den beiden Beruflichen Schulen tätig.

Hier an der Georg-Büchner-Schule (Grundschule) macht die **Schulsozialarbeit** folgende Angebote:

- Klassenbegleitung durch „Soziales Lernen“ in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft
- Intervention im Einzelfall – im schulinternen Kontext und bei Bedarf mit externen Jugendhilfestellen
- Konzeptionelle Zusammenarbeit mit der Schulkindbetreuung

Klassenbegleitung in den Jahrgangsstufen 1 und 2

- Schwerpunkt Soziales Lernen in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft
- Förderung sozialer und persönlicher Kompetenzen
- Förderung und Stärkung der Klassengemeinschaft
- Beteiligung an der Umsetzung ausgewählter Präventionskonzepte sowie Prävention durch frühzeitige Intervention
- Gemeinsames Bearbeiten von aktuellen Themen

Projektbezogene Klassenbegleitung ab Jahrgangsstufe 3

- Themenspezifische Angebote oder bei besonderem Bedarf

Themen- und gruppenbezogene Angebote

- Bedarfsbezogene Projekte nach Absprache

Einzelfallhilfe

- Beratung, Unterstützung und Begleitung von Schüler*innen
- Elternarbeit /-beratung
- Kooperation mit Lehrkräften / Lehrerberatung
- Kooperation mit außerschulischen Beratungs- und anderen Hilfeeinrichtungen

Schülerinnen und Schüler

- Fragen und Schwierigkeiten zu Themen in der Familie, mit Freunden und Freundinnen oder mit sich selbst
- Konflikte mit Eltern, Mitschülern und Mitschülerinnen, Lehrkräften
- Schulschwierigkeiten
- Übergang KITA - Grundschule
- Übergang Grundschule – Sekundarstufe I

Eltern

- Allgemeine Erziehungs- und Lebensfragen
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- Unterstützung und Information bei Anträgen, Anschreiben
- Information über weitere Anlaufstellen

Schule

- Sozialpädagogische Fragen
- Schulinterne Interventionsmöglichkeiten bei Verhaltensauffälligkeiten abklären und ausschöpfen

Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern

- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen der Jugendhilfe (Allgemeiner Sozialer Dienst, Beratungsstellen u.a.) mit dem Einverständnis aller Beteiligten